Data Mining

Vincent Dahmen 6689845 Rafael Heid 6704828

15. April 2016

1

- 1. A=[1;2;3] oder A=[1:3]
- 2. B(2:3,:)
- 3. ones(3,1) *5
- 4. E=[B D]
- 5. zeros(2,3) oder [0 0; 0 0; 0 0]
 - (a) M(1,:)
 - (b) M(,5)
 - (c) M([2:2:end],:)
 - (d) M(:,[1:2:end])

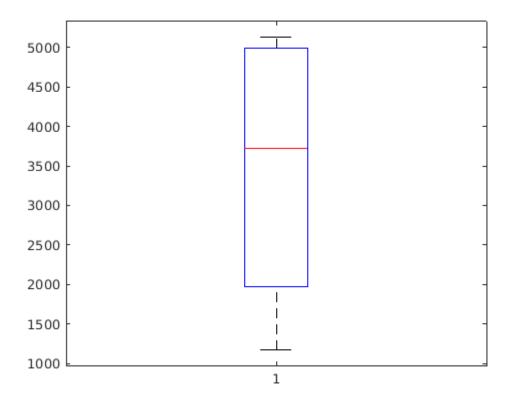
2

Nominale Daten

- Hunderassen
- Automarken
- Städtenamen

Ordinale Daten

- Monate
- ullet gewichtsbeschreibende Adjektive
- Sonnenstand



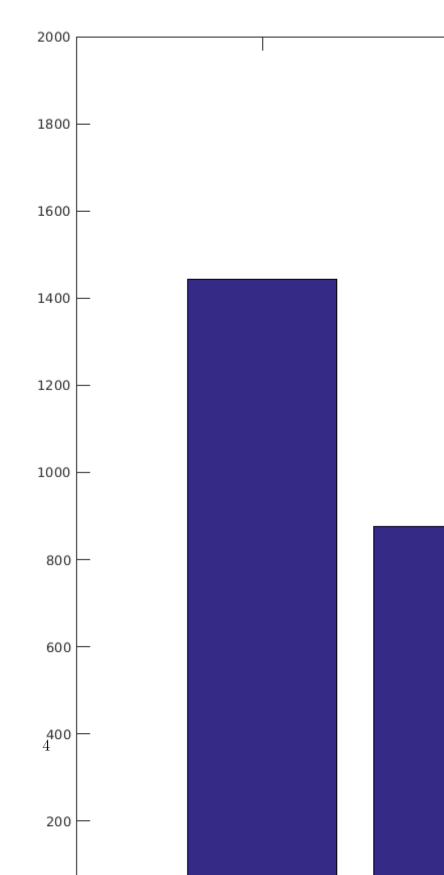
1. Die Figur (..) zeigt das Boxplot-Diagramm von income1

- Daten für ein Diagram müssen in einer Spalte liegen
- Daten müssen nicht sortiert sein
- Min- und Max-Werte sind jeweils durch den oberen bzw unteren Querstrich dargestllt
- Der Durschnitt (mean) ist der mittlere Abstand der äußeren Striche
- Der Median (also das 50.Perzentil) wird durch den roten Querstricht innerhalb der Box dargestellt
- Q1 und Q3 sind jeweils Anfang bzw Ende der blauen Box
- um ein Boxplot-Diagram zu erstellen folgt man folgenden Schritten:
 - (a) figure(1)

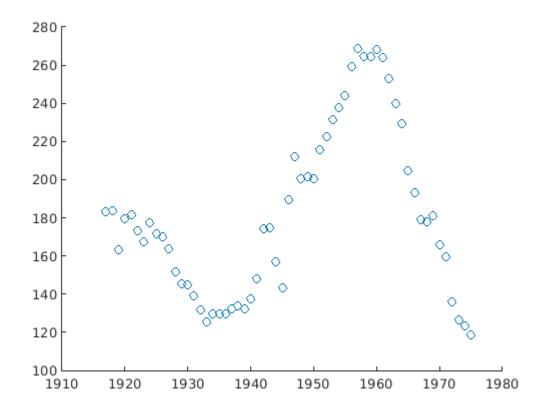
- (b) boxplot(income1)
- 2. Die Figur (..) zeigt den Vergleich von income1 und income2
 - Da sich die Anzahl der Datensätze verändert hat ist die Box (leicht) verschoben (also Q1 und Q3)
 - aus den gleichen Gründen hat sich auch der Median verschoben
 - das rote Kreuz ist ein Ausreißer der sehr weit von dem Rest abweicht
- 3. Um vor Ausreißern gefeit zu sein empfiehlt sich die Betrachtung des Medians bei dichten Wertemengen

4

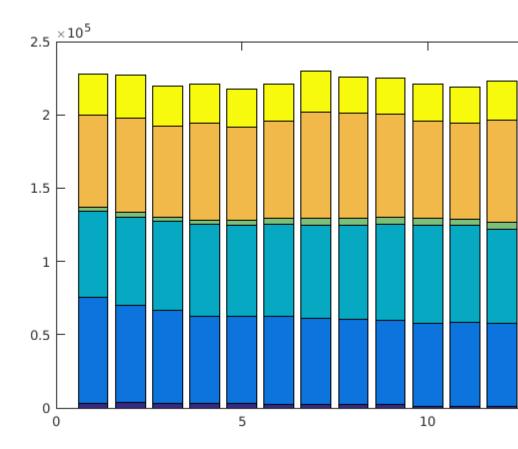
- 1. Die folgenden Punkte beziehen sich auf das Kreisdiagram mit den Wahlergebnissen
 - \bullet Beschriftung ist irreführend, da die Summe der angebenen Verteilung ; 100 %
- 2. Die folgenden Punkte beziehen sich auf das Balkendiagram mit den Pokalen
 - Die als 'Balken' gewählten Pokale sind schlecht zu vergleichen
 - Es wird lediglich die Anzahl der gewonnen, nicht aber der gespielten Spiele angegeben
 - Mangelde Details zum Verlauf der Spiele
- 3. Die folgenden Punkte beziehen sich auf die verbleibenden Diagramme
 - Die vermeindlich zusammenpassenden Kurven liegen in verschiedenen Zeiten



- 2. die Mindestlöhne illustrieren wir mithilfe eines Bar-Charts. Dafür sprechen folgende Punkte:
 - es werden nur wenige verglichen
 - die Werte sind ähnlich
 - es besteht ein Interesse an dem direkten Vergleich der Werte

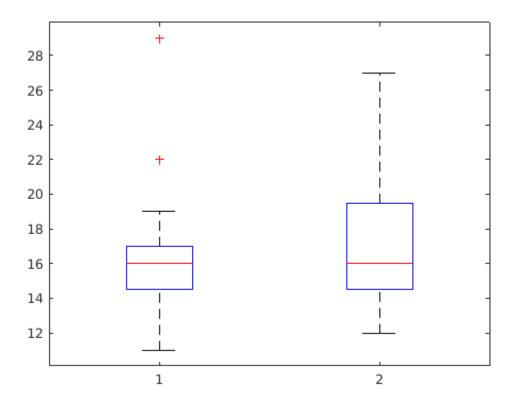


- 3.
- 4. die Geburtsrate stellen wir als Scatter-Plot da. Dafür sprechen folgende Punkte:
 - die Daten sind als Tupel mit Zeitpunkt verfügbar
 - es besteht ein Interesse an der Entwicklung
 - die Datensätze sind standatisiert



5.

- 6. Die Energieverbrauchsstatistik geben wir als Bar-Chart an
 - die 6 Spalten einer Zeile werden immer für eine Balken benutzt und farbig getrennt
 - jeder Balken (jede Datenzeile) steht für ein Jahr
 - dadurch lässt sich die Verteilung mehrer Jahre gut vergleichen



7.

- 8. Für die Visualizierung des Stroop nehmen Boxplots
 - zwei Datenreihen, die miteinander verglichen werden
 - gleiches Experiment
 - $\bullet\,$ mehrere Ergebnisse
- 9. Das Klima wird als timeseries dargestellt

